



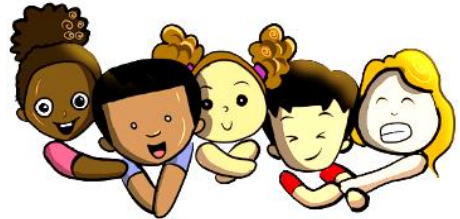
Fritz-Reuter-Schule

- Offene Ganztagsgrundschule der Landeshauptstadt Kiel -

Schulordnung der Fritz-Reuter-Schule Kiel

Allgemeine Regeln

- 1) Die Menschen, denen ich begegne, begrüße ich freundlich.
- 2) Ich beleidige oder kränke niemanden mit Worten oder Gesten. Ich verhalte mich respektvoll.
- 3) Prügeleien vermeide ich grundsätzlich. Ich kläre Streitigkeiten mit Worten.
- 4) Ich bringe keine gefährlichen Gegenstände (auch keine Nachbildungen) mit in die Schule.
- 5) Ich bringe keine Wertgegenstände oder Geld mit in die Schule. Ausnahmen gibt es nur, wenn für besondere Anlässe Geld eingesammelt oder benötigt wird. Verluste werden von der Schule nicht ersetzt. Handys und Smartwatches darf ich nur im ausgeschalteten Zustand im Ranzen haben. Die Benutzung ist in der Schule verboten.
- 6) Auf dem Schulgelände gilt für alle das Rauchverbot.
- 7) Morgens betrete ich den Schulhof frühestens zehn Minuten vor Schulbeginn.
- 8) Wenn ich mit Roller oder Fahrrad in die Schule komme, parke ich das Fahrzeug ordentlich nur an den dafür vorgesehenen Parkständen. Diesen Bereich betrete ich nur zum Abstellen und Abholen meines Fahrzeuges.
- 9) Ich betrete das Schulgebäude über den Schulhof erst mit dem 8:00 Uhr Klingeln. Nur die Kinder aus der OGS dürfen durch das Schulgebäude gehen.
- 10) Ich betrete die Räume am Nachmittag erst, wenn das Angebot beginnt.
- 11) Nach Schulschluss gehe ich auf dem direkten Weg nach Hause oder besuche die Angebote der OGS. Dafür benutze ich die Ranzenparkplätze.
- 12) Diese Regeln halte ich auch auf meinem Schulweg ein.



Verhalten in der Schule

- 13) Ich halte das Gebäude sauber. Schmutzige Schuhe putze ich vor dem Hineingehen ab.
- 14) Mit allen Gegenständen gehe ich sorgsam um. Sollte ich etwas mutwillig zerstören oder beschmutzen, kommen ich oder meine Eltern für den Schaden auf.
- 15) Im Gebäude verhalte und bewege ich mich ruhig und langsam.
- 16) Die Toilette benutze ich nach Möglichkeit auf dem Weg in die Pause. Ich verlasse die Toilette und den Waschraum sauber und zügig. Was ich verschmutze, muss ich reinigen.
- 17) Während der Schulzeit darf ich das Schulgebäude nicht verlassen. Ausnahmen müssen von einer Lehrkraft genehmigt werden.



Im Klassenraum

- 18) Im Klassenraum verhalte ich mich ruhig.
- 19) Bei Regenpausen darf ich im Klassenraum bleiben. Ich beschäftige mich ruhig und tobe nicht herum.
- 20) Ich benutze die Garderobe und hänge/ lege meine Sachen ordentlich weg.
- 21) Die Klassenregeln halte ich ein.



Verhalten in den Pausen

- 22) Zu Beginn der Pause gehe ich zügig auf dem festgelegten Weg auf den Schulhof. Nach der Pause gehe ich sofort in den Klassenraum.
- 23) Mit den Pflanzen und Bäumen und den ausgeliehenen Spielgeräten gehe ich sorgsam um. Dazu gehört, dass ich nicht auf Bäume klettere.
- 24) Auf dem Schulhof und in der Fußballbox spiele ich nur mit einem Softball. In der Fußballbox halte ich die vorgegebenen Zeiten ein.
- 25) Anweisungen der Aufsichten befolge ich sofort.
- 26) Ich verhalte mich fair im Spiel und vermeide gefährliche Aktionen. Ich kämpfe auch nicht zum Spaß.
- 27) Ich tue niemandem absichtlich weh, auch nicht mit Worten. Sollte dennoch ein Streit entstanden sein, beachte ich die Stoppregel.
- 28) Ich entschuldige mich lieber einmal mehr als zu wenig.
- 29) Ich werfe mit NICHTS.
- 30) Den Müll werfe ich in den Abfalleimer, auch Müll, der mir nicht gehört.



Übrigens

Das gemeinschaftliche Leben gestaltet sich freundlicher, wenn alle in der Schule arbeitenden großen und kleinen Menschen respektvoll, freundlich und ehrlich miteinander umgehen. Gute Umgangsformen, zu denen Bitte, Danke und Begrüßung gehören, gefallen allen.

Unsere Absprachen

Der Schulalltag wird trotz Bemühen aller Personen nicht immer störungsfrei laufen. Unsere Regeln des Zusammenlebens und die Schulordnung werden von einzelnen verletzt werden. Als vorrangiges Mittel zur Klärung von Meinungsverschiedenheiten und Problemen suche ich das klärende Gespräch und die friedliche Verständigung mit allen am Schulleben beteiligten Personen.

Maßnahmen

Sollte ich erheblich oder wiederholt die ordnungsgemäße Unterrichts- und Erziehungszeit beeinträchtigen, indem ich gegen die Schulordnung verstoße, die Anordnung einer Lehrkraft, eine Erzieherin, einzelner Mitarbeiter*innen oder des Schulleiters nicht befolge, die am Schulleben Beteiligten gefährde, bedrohe, erpresse oder verletze, werden besondere Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen gegen mich getroffen. Dazu gehören:

- Vermerke im Klassenbuch
- Information der Eltern
- Ausschluss von besonderen schulischen Aktionen (Pausen, Klassenfest, Ausflug)
- Zeitweise Unterbringung in einer anderen Klasse
- Vorzeitiges Abholen aus dem Unterricht durch die Eltern
- Bei besonders schweren Vergehen entscheidet eine Klassenkonferenz über weitere Maßnahmen nach § 25 des Schulgesetzes Schleswig-Holstein



Zur Schulordnung

Überall, wo Menschen zusammenleben und arbeiten, halten sie sich an bestimmte Regeln. In unserer Schule sollen sie dazu beitragen, den Schulalltag besser zu bewältigen und sich wohl zu fühlen. Voraussetzung für ein gutes Schulklima und ein erfolgreiches Lernen an unserer Schule sind Hilfsbereitschaft, gegenseitige Rücksichtnahme, Höflichkeit und Toleranz.

Unsere Schulordnung ist entstanden auf der Basis vieler Gespräche zwischen Schülerinnen und Schülern, ihren Eltern und den Lehrkräften. Sie wurde in der Schulkonferenz verabschiedet.

Schule und Elternhaus vermitteln die Werte unserer Gesellschaft, wie zum Beispiel eine soziale Haltung in der Gruppe, gegenseitiges Helfen, gewaltfrei Lösen von Konflikten, Achtung und Respekt sowie Toleranz, gegenüber anderen Menschen und Meinung.

Die Aufgaben der Eltern

Ich trage dazu bei, dass mein Kind sich an die Regeln der Schulleitung hält.

Meine Aufgaben

Ich halte mich an die Regeln der Schulordnung.

Anschrift/ Kontakte

Fritz-Reuter-Schule

Fritz-Reuter-Str. 79-85

24159 Kiel

Tel. 0431 220870

Fax. 0431 2208729

E-Mail: Fritz-Reuter-Schule.Kiel@Schule.LandSH.de

www.fritz-reuter-schule-kiel.de

